

STATISTISCHE BERICHTE
Kennziffer: Q V 3 - j/12 SH

Klimawirksame Stoffe in Schleswig-Holstein 2012

Herausgegeben am: 30. September 2013



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Jan Fröhling

Telefon: 0431 6895-9226

E-Mail: umwelt@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

0431 6895-9393

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2013

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
×	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

1. Verwendete bestimmte klimawirksame Stoffe in Schleswig-Holstein 2012

Jahr	Unternehmen	Mengen insgesamt	
	Anzahl	metrische Tonnen	1 000 t CO ₂ Äquivalente ¹
2000	93	147,8	247,0
2001	112	105,1	194,6
2002	121	112,7	219,6
2003	124	92,7	181,3
2004	124	95,7	181,0
2005	129	103,3	207,5
2006	264	132,6	259,3
2007	272	128,9	270,3
2008	270	121,6	251,2
2009	263	127,2	267,5
2010	275	141,0	294,8
2011	269	175,1	382,0
2012	271	176,0	393,7

¹ Stand CO₂-Äquivalente nach IPCC 2010

Rechtsgrundlagen

Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 5 Absatz 1 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. I S. 212) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Erhoben werden die Angaben zu § 10 Absatz 1 UStatG.

2. Verwendete bestimmte klimawirksame Stoffe in Schleswig-Holstein 2012 nach der Art der Verwendung, Wirtschaftszweigen und Stoffgruppen

Wirtschaftszweige ----- Stoffgruppen	Unter- nehmen ¹	Verwendung				
		insgesamt	darunter als Kältemittel			
			zusammen	davon		
				Erstfüllung von Neuanlagen	Erstfüllung von um- gerüsteten Anlagen	Instand- haltung von be- stehenden Anlagen
WZ-Nr.	Anzahl	Mengen				
in metrischen Tonnen						
Insgesamt	271	176,0	130,8	48,8	17,9	64,1
Nach Wirtschaftszweigen						
10 Herstellung von Nahrungs- und Futtermittel	3	0,8	0,8	–	·	·
28 Maschinenbau	36	46,9	23,9	11,5	1,6	10,8
darunter						
2825 Herstellung von kälte- und lufttechn. Erzeugnissen, nicht für den Haushalt	32	22,3	22,3	11,1	1,5	9,8
33 Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	24	40,4	40,4	21,2	4,4	14,8
darunter						
3312 Reparatur von Maschinen	11	13,0	13,0	4,8	1,5	6,6
3320 Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	13	27,4	27,4	16,4	2,9	8,1
43 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	22	26,3	26,3	8,2	3,7	14,4
darunter						
4322 Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	18	24,9	24,9	7,6	3,6	13,7
45 Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	165	9,9	9,9	–	–	9,9
darunter						
4511 Handel mit Kraftwagen mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t oder weniger	103	6,8	6,8	–	–	6,8
4520 Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	55	2,7	2,7	–	–	2,7
46 Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	9	22,8	22,8	6,1	7,8	8,9
Sonstige	12	28,8	6,6	1,8	·	·
Nach Stoffgruppen						
H-FKW	251	91,4	46,3	19,9	0,4	26,0
Blends	97	84,5	84,5	28,9	17,5	38,1
1 000 t CO₂-Äquivalente²						
Insgesamt	×	393,7	298,1	105,3	50,7	142,0
davon						
H-FKW	×	155,7	60,1	25,9	0,5	33,8
Blends	×	237,9	237,9	79,4	50,2	108,3

¹ Mehrfachzählungen

² Stand CO₂-Äquivalente nach IPCC 2010